



Protokoll der öffentlichen GEMEINDERATSSITZUNG

Nr.: 01/2020

Aufgenommen am **Donnerstag, den 23. Januar 2020**
im Sitzungssaal der Gemeinde Scharnitz.

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: Öffentlicher Teil 20:45 Uhr

Ende: Nicht Öffentl. Teil 21:50 Uhr

Vorsitz:

Bürgermeisterin Isabella Blaha

✓

Mitglieder des Gemeinderates:

Dipl.-Ing. Alexander Gaugg

✓

Stefan Draxl

Entschuldigt - KEIN Ersatz

Kathrin Walch

✓

Gregor Glas

✓

Michael Ecker

✓

Dipl.-Ing. Stefan Hainzer

Entschuldigt - Ersatz: Kevin Schmidt

Walter Lechthaler

Entschuldigt - Ersatz: Christian Achleitner

Ing. Peter Reinpold

Entschuldigt - Ersatz: Magdalena Scharmer

Alexander Michaeler

✓

Thomas Lehner

✓

Ing. Markus Draxl

✓

Christian Draxl

Entschuldigt - KEIN Ersatz

Nicht anwesend / entschuldigt waren:

Dipl. Ing. Stefan Hainzer entschuldigt Ersatz: Kevin Schmidt

✓

Walter Lechthaler

entschuldigt Ersatz: Christian Achleitner

✓

Ing. Peter Reinpold

entschuldigt Ersatz: Magdalena Scharmer

✓

Stefan Draxl

entschuldigt KEIN Ersatz

Christian Draxl

entschuldigt KEIN Ersatz

Anwesende

Gemeindebürger: 10

Protokollführerin:

Christine Denifle

Tagesordnung

Eröffnung und Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

- 1) Bericht der Bürgermeisterin.
- 2) Bericht der Ausschüsse.
- 3) Genehmigung des Protokolls der GR-Sitzung vom 19.12.2019
- 4) Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplanes der Gemeinde Scharnitz für das Jahr 2020.
- 5) Bericht über die Kassenprüfungsniederschrift der durchgeführten Überprüfung der Gebarung des dritten Quartals 2019 der Gemeinde Scharnitz durch den Prüfungsausschuss.
- 6) Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung von Grundstückspreisen bei An- und Verkauf von Flächen durch die Gemeinde Scharnitz gemäß Vorbesprechung im Gemeindevorstand als Empfehlung an den Gemeinderat, wobei gleichzeitig der seinerzeitige Beschluss des Gemeinderates vom 02.08.2007 Punkt 9) aufgehoben wird.
- 7) Beschlussfassung zur Überführung von gemeindeeigenen Grundparzellen aus der EZ 145 in die EZ 153 (öffentliches Gut – Straßen, Wege, Plätze) gemäß vorliegender Auflistung.
- 8) Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf eines Teilbereiches aus der gemeindeeigenen Gp.217/2 im Ausmaß von 14 m² gemäß Vorbesprechung im Bauausschuss.
- 9) Bericht über die Niederschrift zur Überprüfung der Kassengebarung und der Verwaltung der Gemeinde Scharnitz durch die Bezirkshauptmannschaft Innsbruck.
- 10) Anträge, Anfragen und Allfälliges.
- 11) Personalangelegenheiten.

Niederschrift

Die Bürgermeisterin begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

GRin Magdalena Scharmer stellt den Antrag, den TO-Punkt 9) unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Die Bürgermeisterin informiert bzw. nimmt Stellung: Bei der Schlussbesprechung zur Gemeindeprüfung waren anwesend: 2 Damen der BH Innsbruck /Gemeindeaufsicht, Bgm.in Isabella Blaha, Prüfungsausschuss-Obmann Thomas Lehner, Finanzverwalter Christian Ihrenberger, Sonja Klotz (Verwaltung).

GR Michael Ecker erkundigt sich, wie das rechtlich geregelt ist. ÜA-Obmann Thomas Lehner informiert: Jeder Gemeinderat kann in den Bericht Einsicht nehmen. Eine Behandlung des Berichtes über die Prüfung im Nicht-Öffentlichen Teil ist zulässig. Gleichzeitig wird betont, dass im Bericht keine besonderen Ergebnisse enthalten sind, die die Öffentlichkeit nicht hören dürfte. Es handelt sich um eine reguläre Prüfung, die durch die BH in gewissen zeitlichen Abständen erfolgt.

Der Gemeinderat beschließt mit 9 Fürstimmen, 1 Gegenstimme (GR Kevin Schmidt) und 1 Enthaltung (Bgm.in Isabella Blaha) den TO-Punkt 9) unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, den TO-Punkt 11) unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den TO-Punkt 11) unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Ad 1) Bericht der Bürgermeisterin.

Die Bürgermeisterin berichtet zu folgenden Themen:

- Heute (23.01.20) hat die Verkehrsverhandlung betreffend Aufstellung einer Ankündigungstafel Olympiaregion Seefeld – neben der B177, Nähe Fußballplatz – stattgefunden. Bürgermeisterin hat darauf gepocht, dass alle Orte der Region namentlich angeführt und präsentiert werden müssen, nicht nur Seefeld. Tafel ohne Werbeembleme.
- Danke ans Kindergarten-Personal für die Abwicklung vom Kindergarten-Skikurs, sehr erfolgreich verlaufen. Ebenso Danke an Bgm. Werner Frießer, der heuer wieder die kostenlose Benützung des Übungsgeländes und Liftes ermöglicht hat.
- Am 16.01.20 fand eine Besprechung mit Ernst Meier (SPG Seefelder Plateau) und Manfred Graf (SV Scharnitz) betreffend Nutzungsvereinbarung Fußballplatz statt.
- Steuerungsgruppentreffen Naturpark war am 21.01.20. Hermann Sonntag hat die Veranstaltungsstatistik vorgelegt – u. a. haben 51 Veranstaltungen/Exkursionen von Scharnitz ausgehend stattgefunden (im Laufe von 2019).
- Bauvorhaben Karwendel Chalets: Besprechung mit Mario Manzl war am 22.01.20. Er hat das Konzept erklärt und Unterlagen vorgelegt. 2 Häuser behält Herr Manzl selbst. Im Betreibervertrag ist festgelegt, dass nur eine touristische Nutzung erlaubt ist. Bürgermeisterin hat nochmals klargestellt, dass keine Freizeitwohnsitznutzung erlaubt ist.
- Karrenbergweg: Endbesprechung hat am 21.01.20 stattgefunden – Projekt ist beendet. Besprechungsprotokoll ergeht an die Gemeinderäte per mail.
- Baugrund Bereich Friedhof: Am 27.01.20 findet eine Besprechung mit den ausgewählten Grundkaufinteressenten statt. Alle haben ihr Kommen zugesagt.
- M-Preis: Heute per mail Info vom Besitzer der ehemaligen Blauen Traube erhalten, dass er M-Preis die Liegenschaft zum Kauf anbietet.
- Digitalbotschafter der Gemeinde: Heute per mail den „Bürgermeisterbrief“ von Gemeindebundspräsident Alfred Riedl erhalten – er ersucht darin alle Gemeinden eine(n) „Digitalbotschafter(in) zu benennen. Der Brief ergeht an die Gemeinderäte per mail zur Info.

Ad 2) Bericht der Ausschüsse.

Sozialausschuss / Obfrau Kathrin Walch berichtet

- Sonnenkäfer: Leider wird die Loslösgruppe „Sonnenkäfer“ vom Verein Mini-Maxi-Club vorerst stillgelegt. Die Obfrau des Vereins bemüht sich um eine Nachfolgelösung. Danke der Bgm.in an die Obfrau Claudia De Wolf für ihr Engagement.
- Entwicklungskonzept – Kinderbetreuung: Wir haben nun nach längerer Wartezeit die Antwort vom Land auf unser Entwicklungskonzept erhalten, darin wird aber leider auf die Stellungnahme der Gemeinde von 06/2019 nicht Bezug genommen. Unsere Stellungnahme von 06/2019 wird nochmals an die aktuell zuständige Dame übermittelt.
- Kindergarten Erweiterung: Grundsätzlich wäre eine Erweiterung bautechnisch möglich. Weitere Vorgangsweise ist auch von der Stellungnahme des Landes zur Kinderbetreuungs-Entwicklung abhängig.
- Schülertransport Gießenbach: Wurde budgetiert und konkrete Voraussetzungen formuliert, unter denen ein Schülertransport möglich wäre. Ein entsprechendes Infoschreiben ergeht an die Eltern der Gießenbacher Volksschulkinder – die Antworten sind abzuwarten.
- Frei werdende Wohnung in der NHT: In der Neuen Heimat wird ab Mai 2020 eine 2-Zimmer-Wohnung frei. Diese wird nach Vorliegen genauerer Daten umgehend ausgeschrieben.

Ad 3) Genehmigung des Protokolls der GR-Sitzung vom 19.12.2019

Es sind keine schriftlichen Einwände eingelangt, es werden keine mündlichen Einwendungen vorgebracht.

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll mit 8 Fürstimmen und 3 Enthaltungen (GRe Achleitner Christian, Ecker Michael, Kathrin Walch, alle bei Sitzung am 19.12.2019 nicht anwesend).

Ad 4) Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplanes der Gemeinde Scharnitz für das Jahr 2020.

Eine nicht öffentliche Besprechung dazu hat am 07.01.2020 stattgefunden, der Haushaltsplan wurde ausführlich diskutiert. Die Auflage des Entwurfes des Haushaltsplanes zur allgemeinen Einsichtnahme wurde am 08.01.2020 für die Dauer von 2 Wochen (bis 22.01.2020) kundgemacht.

GR Ecker erkundigt sich, ob es seit der Vorbesprechung noch Änderungen gab. Bgm.in informiert, ja – Lagerrechte der ÖBf Österreichische Bundesforste über € 10.000,-- wurden auf der Ein- und Ausgabenseite berücksichtigt.

FWW Christian Ihnenberger informiert zum Haushaltsplan „Neu“ = 3 Komponentenhaushalt ⇒ Finanzierungs-, Ergebnis- und Vermögenshaushalt

Ergebnishaushalt:

Summe Aufbringung (Ein)	€ 3.084.900,--
Summe Verwendung (Aus)	€ 5.170.400,--
Summe Ergebnishaushalt:	- € 2.085.500,--

Finanzierungshaushalt:

Budgetsumme	€ 3.983.400,--
-------------	----------------

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Haushaltsplan für das Jahr 2020 mit den Summen im Ergebnishaushalt: - € 2.085.500,-- und im Finanzierungshaushalt: € 3.983.400,--.

Ad 5) Bericht über die Kassenprüfungsniederschrift der durchgeführten Überprüfung der Gebarung des dritten Quartals 2019 der Gemeinde Scharnitz durch den Überprüfungsausschuss.

Überprüfungsausschuss-Obmann Thomas Lehner berichtet über die am 05.11.2019 durchgeführte Überprüfung.

- Gemeindehauptkassa – keine Beanstandungen
- Kontokorrentkredit per 05.11.2020 aushaftend mit € 130.000,-- ⇒ Rückführung soll laufend erfolgen.
- Prüfung 4. Quartal folgt – darin wird auf den Stand der Sparbücher nach Auflösung der Rücklagen Bezug genommen.
- Belegprüfung erfolgt sehr genau, nicht nur stichprobenartig
- Eintreibung der Außenstände ist ordnungsgemäß im Laufen
- Eigene Projektprüfung ist erfolgt
- Für zukünftige Projekte ist unbedingt darauf zu achten, dass VOR Projektbeginn die Unterlagen und Finanzierungspläne in schriftlicher Form vorliegen und dem Finanzverwalter zur Kenntnis gebracht werden.
- Haushaltsplan 2020 muss strikt eingehalten werden. Dafür haben alle Sorge zu tragen!
- Betreffend Prüfbericht der BH-Prüfung macht er den Vorschlag, in der nächsten GR-Sitzung der Öffentlichkeit eine Zusammenfassung vorzutragen.

Finanzverwalter Christian Ihrenberger ist im Publikum anwesend und ersucht diesbezüglich, bei der Behandlung des TO-Punktes 9) = Bericht über die BH-Prüfung – dabei sein zu dürfen, obwohl eingangs der Sitzung beschlossen wurde, diesen unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Am Ende des Berichts von ÜA-Obmann Thomas Lehner stellt die Bürgermeisterin den Antrag, dass Finanzverwalter Christian Ihrenberger bei der Behandlung des TO-Punktes 9) unter Ausschluss der Öffentlichkeit (wurde zu Beginn der Sitzung beschlossen) dabei sein darf.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Finanzverwalter bei der Behandlung des TO-Punktes 9) trotz Ausschluss der Öffentlichkeit dabei sein darf.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht über die Kassenprüfungsniederschrift der am 05.11.2019 durchgeführten Überprüfung der Gebarung des dritten Quartals 2019 der Gemeinde Scharnitz durch den Überprüfungsausschuss zur Kenntnis.

Ad 6) Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung von Grundstückspreisen bei An- und Verkauf von Flächen durch die Gemeinde Scharnitz gemäß Vorbesprechung im Gemeindevorstand als Empfehlung an den Gemeinderat, wobei gleichzeitig der seinerzeitige Beschluss des Gemeinderates vom 02.08.2007 Punkt 9) aufgehoben wird.

Die Bürgermeisterin liest den vom Gemeinde-Vorstand ausgearbeiteten Vorschlag zur Festlegung der Grundstückspreise wörtlich vor:

Grundstückspreise:

Grundstücksveräußerungen oder Ankäufe:

- Freilandflächen, welche Freiland bleiben, werden künftig um € 12,--/m² an- oder verkauft.
- Freilandflächen, welche Bauland werden oder Bauland bleiben – Arrondierungen oder Angliederung an bestehendes Bauland – werden künftig um € 190,--/m² an- oder verkauft.
- Bei Flächen, die als Freiland verkauft werden, ist sicherzustellen, dass bei nachträglicher Widmung ein festzulegender Differenzbetrag auf den von der Gemeinde festgesetzten Preis für Bauland nachverrechnet wird. Dies ist bei Vertragsserrichtung grundbücherlich zu verankern.
- Vermessung und Verbücherung aller Grundankäufe durch private Käufer sind auch von diesen zu bezahlen.

Es folgt eine kurze Diskussion die Höhe des Freilandpreises betreffend.

GR Michael Ecker macht den Vorschlag, nicht nur Fixpreise festzulegen, sondern eine jährliche Indexsteigerung zu berücksichtigen. Die Gemeinderäte nehmen den Vorschlag positiv auf und einigen sich, zur Beschlussfassung folgenden *Zusatz* nach den genannten Preisen aufzunehmen

- ... Freilandflächen um € 12,-- /m² unter Berücksichtigung der jährlichen Indexsteigerung nach dem VPI Verbraucherpreisindex
- ... Bauland um € 190,--/m² unter Berücksichtigung der jährlichen Indexsteigerung nach dem VPI Verbraucherpreisindex

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Grundstückspreise bei An- und Verkauf von Flächen durch die Gemeinde Scharnitz, gemäß Vorbesprechung im Gemeindevorstand als Empfehlung an den Gemeinderat, wie folgt festzulegen

Grundstückspreise - Grundstücksveräußerungen oder Ankäufe:

- Freilandflächen, welche Freiland bleiben, werden künftig um € 12,--/m² unter Berücksichtigung der jährlichen Indexsteigerung nach dem VPI Verbraucherpreisindex an- oder verkauft.
- Freilandflächen, welche Bauland werden und Flächen, die Bauland bleiben – Arrondierungen oder Angliederung an bestehendes Bauland – werden künftig um € 190,--/m² unter Berücksichtigung der jährlichen Indexsteigerung nach dem VPI Verbraucherpreisindex an- oder verkauft.
- Bei Flächen, die als Freiland verkauft werden, ist sicherzustellen, dass bei nachträglicher Widmung ein festzulegender Differenzbetrag auf den von der Gemeinde festgesetzten Preis für Bauland nachverrechnet wird. Dies ist bei Vertragsserrichtung grundbücherlich zu verankern.
- Vermessung und Verbücherung aller Grundankäufe durch private Käufer sind auch von diesen zu bezahlen.

Gleichzeitig wird der Beschluss des Gemeinderates vom 02.08.2007, Punkt 9) aufgehoben.

Ad 7) Beschlussfassung zur Überführung von gemeindeeigenen Grundparzellen aus der EZ 145 in die EZ 153 (öffentliches Gut – Straßen, Wege, Plätze) gemäß vorliegender Auflistung.

Die Auflistung wurde von GR Ing. Peter Reinpold erstellt und von der Bürgermeisterin mit der Sitzungseinladung an die Gemeinderäte gemailt. Es geht um die Grundstücke Nr. 88/1, 161/1, 188/1, 218/3, 218/4, 306/1.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Überführung von gemeindeeigenen Grundparzellen aus der EZ 145 in die EZ 153 (öffentliches Gut – Straßen, Wege, Plätze) gemäß vorliegender Auflistung (Grundstücke Nr. 88/1, 161/1, 188/1, 218/3, 218/4, 306/1).

Ad 8) Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf eines Teilbereiches aus der gemeindeeigenen Gp.217/2 im Ausmaß von 14 m² gemäß Vorbesprechung im Bauausschuss.

BRA-Obmann DI Alexander Gaugg informiert über den Antrag von Herrn Herwig Bichler, der in der BRA-Sitzung am 04.12.2019 behandelt und befürwortet wurde. Ein Lageplan erging an die Gemeinderäte per mail mit der Sitzungseinladung. Der betreffende Streifen könnte von der Gemeinde nicht anderweitig genutzt werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Verkauf eines Teilbereiches aus der gemeindeeigenen Gp. 217/2 im Ausmaß von 14 m² gemäß Vorbesprechung im Bauausschuss an Herrn Herwig Bichler.

Ad 9) Bericht über die Niederschrift zur Überprüfung der Kassengebarung und der Verwaltung der Gemeinde Scharnitz durch die Bezirkshauptmannschaft Innsbruck.

Zu Beginn der Sitzung wurde aufgrund des Antrags von GRin Magdalena Scharmer beschlossen, diesen Punkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Der Gemeinderat nimmt – im Nicht Öffentlichen Teil - den Bericht über die Niederschrift zur Überprüfung der Kassengebarung und der Verwaltung der Gemeinde Scharnitz durch die Bezirkshauptmannschaft Innsbruck, zur Kenntnis.

Ad 10) Anträge, Anfragen und Allfälliges.

- Veranstaltungsstatistik vom Naturpark Karwendel:
GR Michael Ecker spricht nochmals das Thema Veranstaltungsstatistik an und möchte genauere Angaben/Zahlen, was Scharnitz alleine betrifft. Die Bürgermeisterin informiert, dass Hermann Sonntag, wie schon oft angeboten, gerne bereit ist, den Gemeinderäten genauere Infos zu geben und das Programm zu erklären. Die Gemeinderäte begrüßen den Vorschlag, Hermann Sonntag zur nächsten Sitzung einzuladen.
- Holzermuseum und Infozentrum:
GR Christian Achleitner regt an, für das Holzermuseum und das Infozentrum jeweils einen Schlüssel im Gemeindeamt zu verwahren.
- Parkplatz bei der Sportanlage /Nutzung für Langläufer:
Öffnung WC und Nutzungsmöglichkeit Wachsraum wurde mit TVB vereinbart, ist aber nicht erfolgt. Bürgermeisterin muss diesbezüglich umgehend beim TVB nachfassen.

- Für Scharnitzer Gäste – Langläufer - soll kostenloses Parken möglich sein. Ersichtlichmachung für den Parkwächter mittels Kopie der Gästekarte angedacht. Darüber soll ein Vorstandsbeschluss gefasst werden.

Die Bürgermeisterin bedankt sich bei den Zuhörern und schließt den Öffentlichen Teil der Sitzung um 20:45 Uhr. Weiter im Protokollbuch für Nicht-Öffentliches.

Ad 11) Personalangelegenheiten.

Zu Beginn der Sitzung wurde auf Antrag der Bürgermeisterin beschlossen, diesen Punkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Zu diesem Punkt wurden keine Beschlüsse gefasst.